

"Die starke Wachstumsdynamik der Vorarlberger Wirtschaft führt zu einer hohen betrieblichen Personalnachfrage, die im September zu einer Verringerung der Arbeitslosigkeit geführt hat", freut sich Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. "Unser Hauptproblem liegt nach wie vor bei der Vermittlung von arbeitslosen Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, bei gering Qualifizierten und bei langzeitbeschäftigungslosen Personen", informiert Bereuter. "Diese Personengruppen unterstützen wir besonders bei der Integration in den Arbeitsmarkt."

Die anhaltend gute wirtschaftliche Gesamtsituation in Vorarlberg führte weiterhin zu einem Rückgang an vorgemerkten Arbeitslosen (-466 oder -4,9%) gegenüber dem Vorjahr. Der Lehrstellenmarkt entwickelte sich im September ebenfalls positiv. 320 Lehrstellensuchenden standen 501 sofort verfügbare offene Lehrstellen gegenüber. Auch die Anzahl an offenen Stellen stieg im Vorjahresvergleich um +11% auf 3.595 (besonders in den Handels- und Bauberufen).

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	166.000	+4.000	+2,2%
Frauen	77.000	+2.000	+2,4%
Männer	89.000	+2.000	+1,9%
vorgemerkte Arbeitslose	8.997	-466	-4,9%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ► <i>Registerarbeitslosenquote</i>	5,1%	-0,4	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.142	+58	+2,8%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	3.595	+357	+11,0%

vorgemerkte Arbeitslose

- im Vergleich zum Vorjahr gab es ein Minus von -466 (-4,9%) bei den vorgemerkten Arbeitslosen (bei den Männern -422 oder -8,5% und bei den Frauen -44 oder -1,0%)
- der Anteil vorgemerkter Arbeitsloser mit maximal Pflichtschulabschluss lag bei 44%
- Insgesamt hatten 12% der vorgemerkten Arbeitslosen eine Einstellzusage
- spürbar reduzierten sich auch die Bestände in der Altersgruppe der 40- bis unter 50-Jährigen (-6,9%) sowie bei den über 50-Jährigen (-6,8%)
- die Bestände an vorgemerkten Arbeitslosen in den Metall- und Elektroberufen (-103), im Fremdenverkehr (-75), bei den Hilfsberufen (-155) sowie in den Handelsberufen (-39) reduzierten sich deutlich
- ohne diese konjunkturunabhängige Entwicklung bei den bleibeberechtigten Flüchtlingen hätte sich der Arbeitslosenbestand im Vergleich zum Vorjahr um -5,6% statt um -4,9% verringert
- österreichweit gingen die Arbeitslosenzahlen im Vorjahresvergleich um -7,6% zurück

Arbeitslosenquote (vorläufig) ► *Registerarbeitslosenquote*

- erneut lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg mit 5,1% unter dem österreichweiten Schnitt von 6,9%
- günstiger als Vorarlberg schnitten Oberösterreich (4,4%), Salzburg (4,3%) und Tirol (4,0%) ab

Schulungsteilnehmende

- mit Ausnahme von Vorarlberg (+58 bzw. +2,8%) und dem Burgenland reduzierten sich die Schulungsteilnehmenden in allen anderen Bundesländern

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Bestand der gemeldeten offenen Stellen um +357 oder +11%. Erhöhungen bei den offenen Stellen, gab es in den Handelsberufen (+130), den Bauberufen (+105) sowie den Gesundheitsberufen.

vorgemerkte Arbeitslose

September

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	8.997	-466	-4,9%
Frauen	4.476	-44	-1,0%
Männer	4.521	-422	-8,5%
Inländer und Inländerinnen	5.980	-467	-7,2%
Frauen	2.997	-169	-5,3%
Männer	2.983	-298	-9,1%
Ausländer und Ausländerinnen	3.017	+1	+0,0%
Frauen	1.479	+125	+9,2%
Männer	1.538	-124	-7,5%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	611	+36	+6,3%
Frauen	197	+82	+71,3%
Männer	414	-46	-10,0%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.053	-119	-10,2%
Frauen	541	-90	-14,3%
Männer	512	-29	-5,4%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	11,7%	-0,7	%-Punkte
Frauen	12,1%	-1,9	%-Punkte
Männer	11,3%	+0,4	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.381	-68	-4,7%
Frauen	674	+14	+2,1%
Männer	707	-82	-10,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.073	-211	-4,0%
Frauen	2.667	+5	+0,2%
Männer	2.406	-216	-8,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.543	-187	-6,8%
Frauen	1.135	-63	-5,3%
Männer	1.408	-124	-8,1%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.463	-140	-5,4%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	27,4%	-0,1	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.143	-224	-5,1%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	46,0%	-0,1	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	2.994	-172	-5,4%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	540	-10	-1,8%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	717	-30	-4,0%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	493	-13	-2,6%

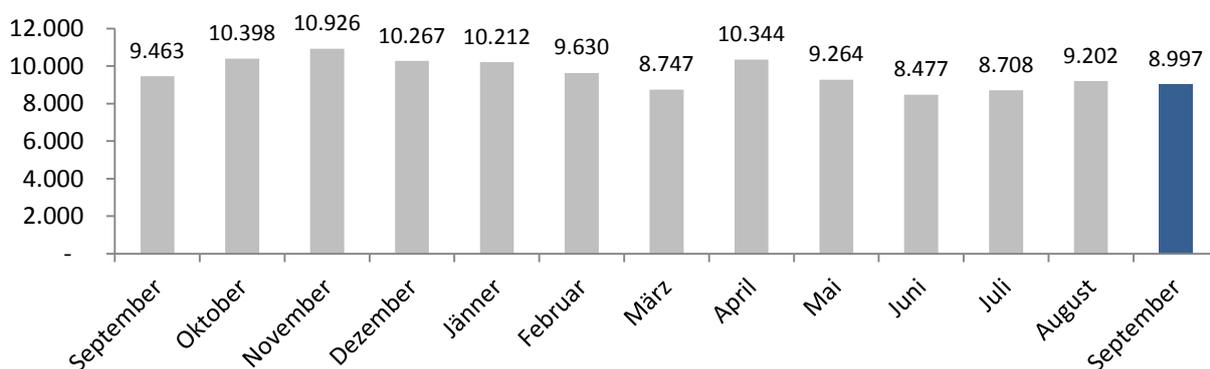
vorgemerkte Arbeitslose

September

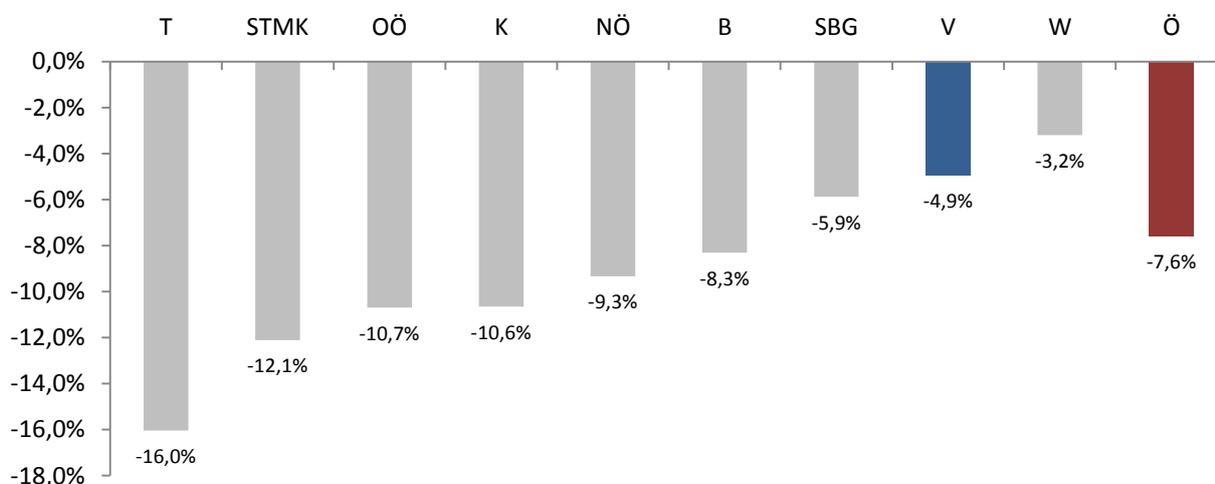
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.120	-155	-6,8%
allgemeine Büroberufe	1.235	-19	-1,5%
Handelsberufe	1.071	-39	-3,5%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	925	-75	-7,5%
Metall- und Elektroberufe	633	-103	-14,0%
Reinigungsberufe	449	-23	-4,9%
Gesundheitsberufe	355	+7	+2,0%
Techniker und Technikerinnen	338	-21	-5,8%
Lehr- und Kulturberufe	319	+3	+0,9%
Bauberufe	291	-12	-4,0%
Verkehrsberufe	265	+10	+3,9%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



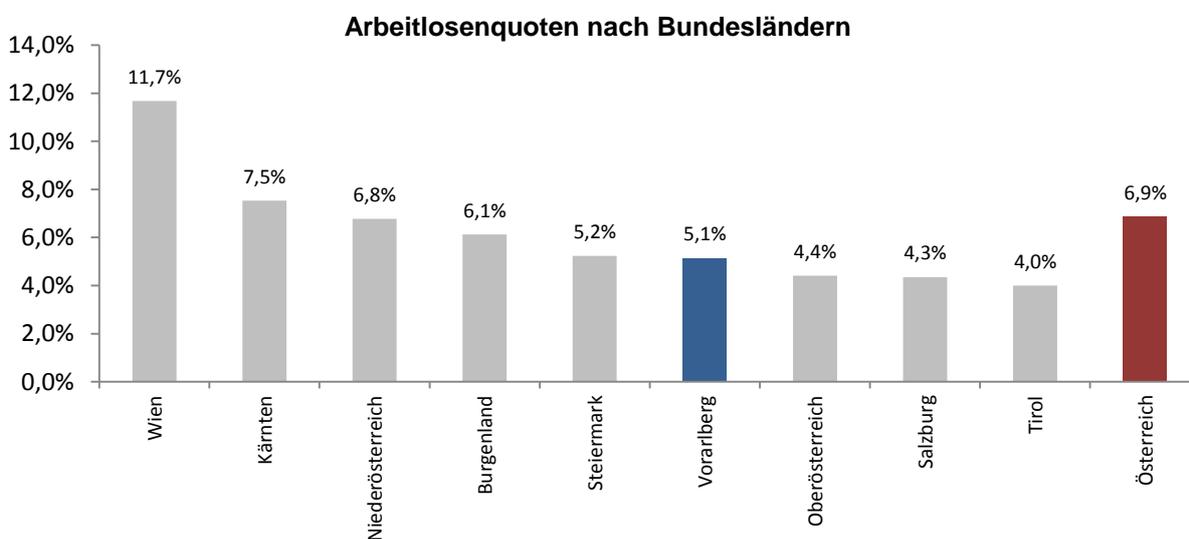
Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr



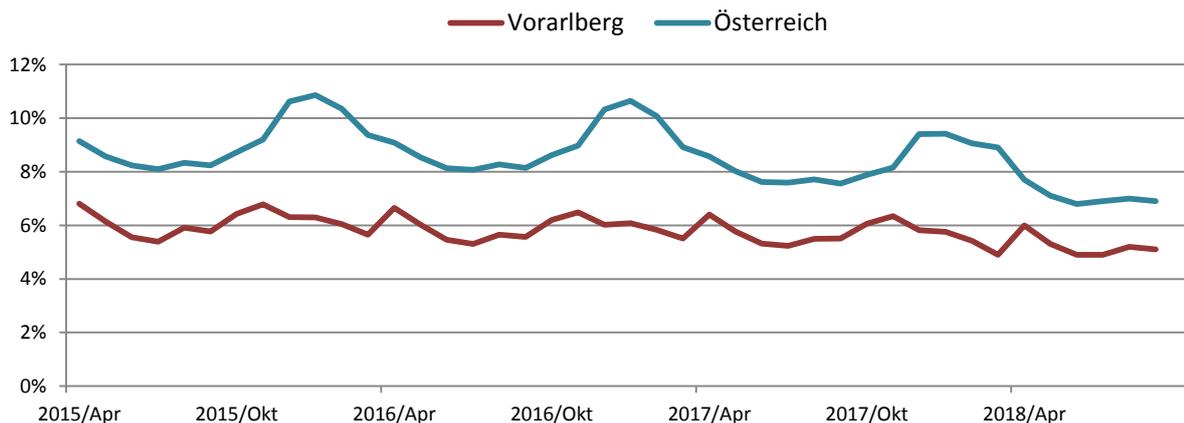
	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,1%	-0,4 % - Punkte
Frauen	5,5%	-0,2 % - Punkte
Männer	4,8%	-0,6 % - Punkte

Arbeitslosenquoten September 2018 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2018	2017	%-Punkte
Burgenland	6,1%	6,8%	-0,7
Kärnten	7,5%	8,4%	-0,9
Niederösterreich	6,8%	7,6%	-0,8
Oberösterreich	4,4%	5,0%	-0,6
Salzburg	4,3%	4,7%	-0,3
Steiermark	5,2%	6,1%	-0,9
Tirol	4,0%	4,8%	-0,8
Vorarlberg	5,1%	5,5%	-0,4
Wien	11,7%	12,3%	-0,6
Österreich	6,9%	7,6%	-0,7



Arbeitslosenquoten 2015 - September 2018

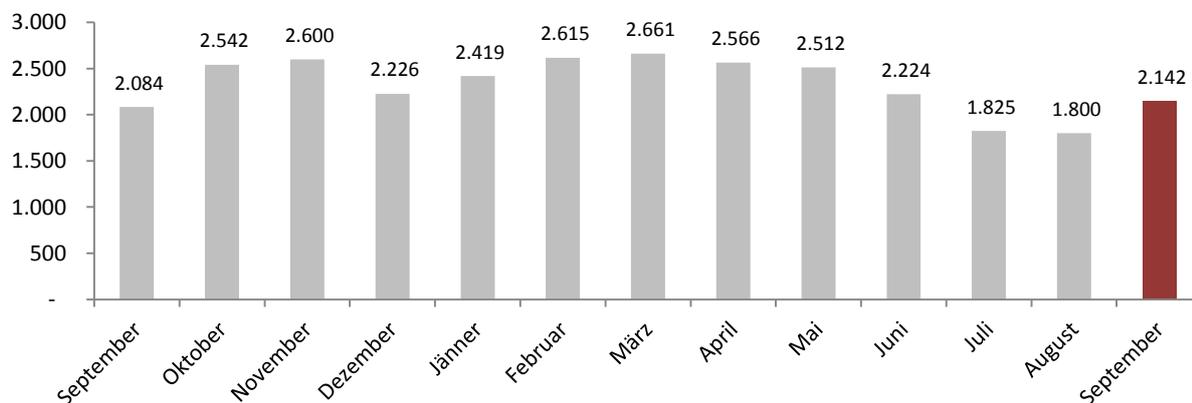


Schulungsteilnehmende

September

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.142	+58	+2,8%
Frauen	1.071	+57	+5,6%
Männer	1.071	+1	+0,1%
Inländer und Inländerinnen	1.255	-151	-10,7%
Frauen	681	-56	-7,6%
Männer	574	-95	-14,2%
Ausländer und Ausländerinnen	887	+209	+30,8%
Frauen	390	+113	+40,8%
Männer	497	+96	+23,9%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	452	+195	+75,9%
Frauen	132	+80	+153,8%
Männer	320	+115	+56,1%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.054	+61	+6,1%
Frauen	434	+29	+7,2%
Männer	620	+32	+5,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	940	-2	-0,2%
Frauen	553	+6	+1,1%
Männer	387	-8	-2,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	148	-1	-0,7%
Frauen	84	+22	+35,5%
Männer	64	-23	-26,4%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



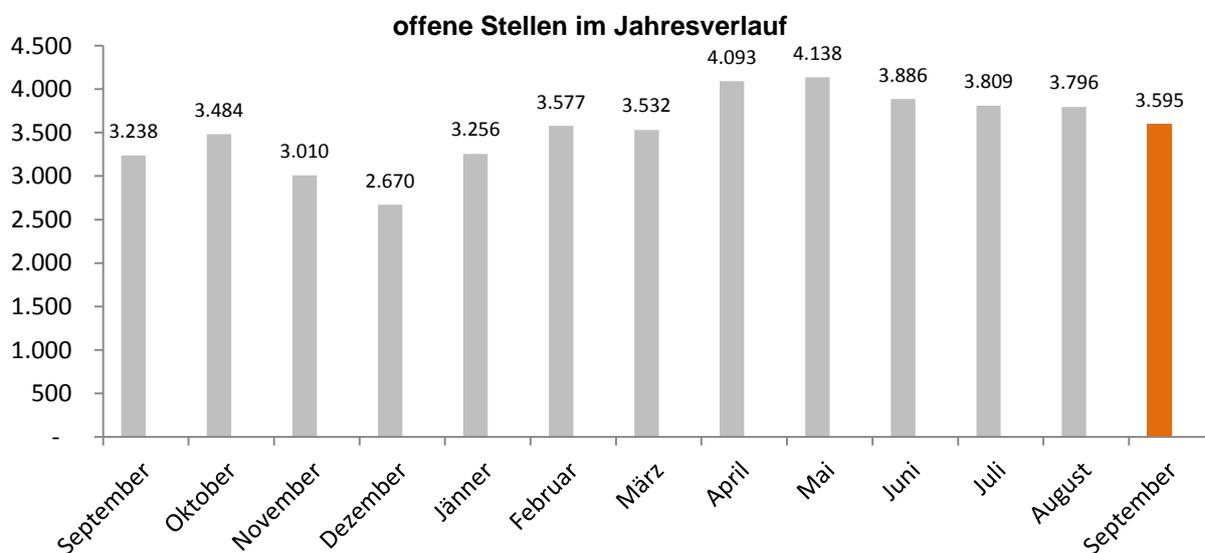
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

September

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	3.595	+357	+11,0%
Metall- und Elektroberufe	555	-40	-6,7%
Handelsberufe	474	+130	+37,8%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	453	+28	+6,6%
Bauberufe	405	+105	+35,0%
Techniker und Technikerinnen	286	+41	+16,7%
Hilfsberufe allgemeiner Art	278	-3	-1,1%
allgemeine Büroberufe	277	+18	+6,9%
Gesundheitsberufe	187	+67	+55,8%
Verkehrsberufe	152	+9	+6,3%
Maschinen- und Maschinistinnen	90	+32	+55,2%

Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen

Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,5	-0,4	
--	-----	------	--



Lehrstellenmarkt

September

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	320	-61	-16,0%
Frauen	135	-8	-5,6%
Männer	185	-53	-22,3%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	501	+28	+5,9%

weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Bregenz, 1. Oktober 2018